

Neue berufliche Rollen? Kompetenz- und Aufgabenprofile in der IT-gestütz- ten Forschungsberichterstattung

Visualisierung des Fragebogens zur quantitativen Erhebung
des DZHW-Projektes BERTI

Aufbau der Darstellung der Befragungselements:

Filteranleitung/-hinweise:

ITEM

Frageformulierung?

(Ausfüllhinweis)

- (1) Antwortoption [Mouseover: optionale Anzeigen bei Mouseover]
- (2) Antwortoption
- (3) Antwortoption

Hinweise bezüglich Anonymisierung/Variablen im SUF

BLOCK: STARTSEITE

1. STARTSEITE

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an unserer BERTI-Befragung!

Die Befragung dient dazu, systematische Einblicke zu Tätigkeitsprofilen, Verantwortungsbereichen, Qualifikationen und Kompetenzen der für die IT-gestützte Forschungsberichterstattung zuständigen Personen an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen zu gewinnen. Hierbei nehmen wir auch die Datenerfassungs- und Verarbeitungspraktiken sowie die dafür benötigten bzw. verwendeten IT- Lösungen und Informationssysteme in den Blick.

Mit Ihrer Teilnahme leisten Sie einen wichtigen Beitrag zu einer empirisch fundierten Beschreibung der Aufgaben- und Tätigkeitsprofile sowie der Prozesse der digital gestützten Forschungsberichterstattung im deutschen Wissenschaftssystem und der hierfür benötigten Kompetenzen und Qualifikationen. Da wir uns diesen relativ neuen, wenig erforschten Tätigkeiten explorativ nähern, werden wir einige Freitext-Angaben dazu von Ihnen erfragen. Diese Angaben sind sehr wichtig, und wir möchten Sie daher darum bitten, sich gerade dafür etwas Zeit zu nehmen.

Die Befragung wird etwa 20-25 Minuten Ihrer Zeit in Anspruch nehmen. Ihre Daten werden pseudonymisiert und streng vertraulich behandelt. Im Rahmen von Veröffentlichungen wird keinerlei Rückschluss auf konkrete Einzelpersonen oder Einrichtungen mehr möglich sein. Bevor es losgeht, stimmen Sie bitte den Informationen zur Datennutzung zu.

[Informationen zur Datennutzung und Einwilligung](#)



Ich habe die Informationen zur Datennutzung gelesen und willige in die darin beschriebene Verwendung meiner Daten ein.

BLOCK: INSTITUTIONELLE VERORTUNG

2. EINRICHTUNG

Herzlich Willkommen zur Befragung des BERTI-Projektes! Zunächst bitten wir Sie um einige Angaben zu Ihrer Forschungseinrichtung und zu Ihrer derzeitigen beruflichen Position.

An welcher Einrichtung bzw. Organisation sind Sie tätig?

Bitte tippen Sie den Namen Ihrer Einrichtung bzw. Organisation in das untenstehende Textfeld. Ihre Eingabe wird durch Vorschläge unterstützt. Sollte Ihre Einrichtung nicht aufgeführt sein, können Sie auch eine eigene Angabe tätigen.

[Auto Complete-Feld]

- **Fehlermeldung bei Nicht-Angabe:** Bitte machen Sie hier eine Angabe. Da wir die mehrfache Beantwortung des Fragebogens innerhalb einer Einrichtung erlauben, ist diese Angabe für die korrekte Zuordnung der Daten zur jeweiligen Einrichtung notwendig. Ihre Angaben können nicht von anderen Befragten eingesehen werden. Im Rahmen von Veröffentlichungen wird keinerlei Rückschluss auf konkrete Einzelpersonen oder Einrichtungen mehr möglich sein.

Im SUF aggregiert zu:

- (1) AUF
- (2) FH/HAW
- (3) Universität
- (4) Sonstige

Wenn keine Angabe bei EINRICHTUNG:

3. FORSCHUNGSEINRICHTUNG

In welcher Art von Forschungseinrichtung sind Sie tätig?

- (4) Universität oder Hochschule mit Promotionsrecht
- (5) Fachhochschule oder Hochschule ohne Promotionsrecht
- (6) Kunst- oder Musikhochschule mit und ohne Promotionsrecht
- (7) Außeruniversitäre Forschungseinrichtung
- (8) Akademie der Wissenschaft
- (9) Forschungseinrichtung des Bundes
- (10) Landesforschungseinrichtung
- (11) Sonstige Art von Forschungseinrichtung:

Nicht in SUF aufgenommen, da ausschließlich fehlende Werte.

4. AUFGABENBEREICH

In welchem Aufgabenbereich sind Sie tätig?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Personal
- Organisationsentwicklung
- Wirtschaft und Finanzen
- Recht
- Planung, Strategie und Entwicklung
- Controlling
- Berichtswesen und Statistik
- Qualitätssicherung
- Infrastruktur
- Informationstechnik
- Bibliothek
- Forschungsmanagement/-service (inkl. Transfer)
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Sonstige/r Aufgabenbereich/e:

Offene Angaben aus „Sonstige/r Aufgabenbereich/e“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

5. ORGANISATIONSEINHEIT

In welcher Organisationseinheit sind Sie (primär) tätig?

- Zentrale wissenschaftliche Leitung (Präsidium, Rektorat, wissenschaftliche Geschäftsleitung etc.)
- Zentrale administrative Leitung (Kanzler/in, Verwaltungsleitung, administrative Geschäftsleitung etc.)
- Zentrale Verwaltung oder dazugehörige Organisationseinheit (Dezernat, Abteilung, Referat etc.)
- Stabsstelle / Stabsabteilung
- Dezentrale Einheit (z.B. Fakultät, Institut, Fachbereich, Department, Forschungs- und/oder Lehrzentrum, Forschungsabteilung etc.)
- Bibliothek
- Rechenzentrum
- Sonstige Organisationseinheit:

Im SUF aggregiert zu:

- (1) Leitung (aggregiert)
- (2) Zentrale Verwaltung (aggregiert)
- (3) Bibliothek
- (4) Sonstige (aggregiert) [bestehend aus Dezentr. Einheit, Rechenzentrum, Sonstige]

Offene Angaben aus „Sonstige Organisationseinheit“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

6. FUNKTION

Und als abschließende Frage zu Ihrer organisationalen Position: In welcher Funktion sind Sie in dieser Organisationseinheit primär tätig?

[Mouse-Over beim Wort „Organisationseinheit“: Ihre Angabe: [F5_Organisationseinheit]]

- Leitende Funktion (auch stellvertretend)
- Projektleitung
- Referent/-in
- Assistenz
- Sachbearbeitung
- Technisch-operative Funktion
- Wissenschaftliche Funktion
- Sonstige Funktion:

Im SUF aggregiert zu:

- (1) Leitende Funktion
- (2) Projektleitung/Referent/-in (aggregiert)
- (3) Sonstige

BLOCK: TÄTIGKEITEN

Als nächstes geht es um Tätigkeiten in der Forschungsberichterstattung.

[Mouse-Over beim Wort „Forschungsberichterstattung“: Forschungsberichterstattung umfasst neben dem Erstellen von Berichten und der Weitergabe von Informationen über Forschung auch Strukturen und Prozesse sowie Methoden und Fähigkeiten zur Dokumentation der Forschungsleistungen, zur Verwaltung und Qualitätssicherung sowie zur zweckorientierten Aufbereitung, Bereitstellung und Nutzung von Forschungsinformationen. (Quelle: Herwig 2018. Anforderungen an die Forschungsberichterstattung von Hochschulen in Deutschland– ein Überblick. *Handbuch Qualität in Studium, Lehre und Forschung*, 65.)]

7. TAET_SCHWERPUNKTE

Tätigkeiten in der Forschungsberichterstattung können sehr vielfältig sein. In welchem Bereich bzw. welchen Bereichen würden Sie Ihre Tätigkeiten schwerpunktmäßig verorten?

(Nennung von bis zu 5 Tätigkeiten möglich)

- (1) Administrative Tätigkeiten
- (2) Auswertung/Analyse
- (3) Berichterstellung
- (4) Projekt-/Prozessmanagement
- (5) Datenmodellierung
- (6) Qualitätssicherung/Validierung von Daten
- (7) Dateneingabe, Sacherschließung und sonstige Verarbeitung von Daten
- (8) System-Entwicklung
- (9) System-Betrieb/Wartung
- (10) Schulungen/Nutzer/-innenberatung
- (11) Übergreifende strategische Tätigkeiten
- (12) Übergreifende (Weiter-)Entwicklung von Dienstleistungen
- (13) Anderer/andere Bereich/-e, und zwar:

Offene Angaben aus „Anderer/andere Bereich/-e“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

8. TAETIGKEITEN

Neben dieser schwerpunktmäßigen Verortung interessieren uns Ihre konkreten Tätigkeiten. Was sind die wichtigsten bzw. häufigsten Tätigkeiten, denen Sie im Rahmen der Forschungsberichterstattung nachgehen?

Bitte schreiben Sie bis zu sieben dieser Tätigkeiten in die untenstehenden Felder und kreuzen die zutreffenden Kästchen an.

Bitte versuchen Sie dabei die Tätigkeiten vor allem inhaltlich konkret und weniger abstrakt zu beschreiben (also besser: „Korrespondenz mit Universitätsleitung zur leistungsorientierten Mittelvergabe“, als „uni-interne Videokonferenzen“)

Plus Checkboxes (wichtig/häufig)

Im SUF wurde für jede Zeile der konkreten Tätigkeiten eine neue Variable (TAET_KONKRET...) erstellt und die qualitativen Angaben gemäß im Daten- und Methodenbericht aufgeführtem Kodierschema aggregiert.

Die Angaben zu „wichtig“ und „häufig“ sind im SUF unverändert enthalten.

Ausblenden, wenn ORGANISATIONSEINHEIT (1) „Zentrale wissenschaftliche Leitung (Präsidium, Rektorat, wissenschaftliche Geschäftsleitung etc.)“ ODER (2) „Zentrale administrative Leitung (Kanzler/in, Verwaltungsleitung, administrative Geschäftsleitung etc.)“, UND FUNKTION (1) „Leitende Funktion“

9. TAET_GESTALTUNG_VORGESETZTE

Bitte schätzen Sie anhand der folgenden zwei Skalen Ihren Gestaltungsspielraum im Arbeitsbereich der Forschungsberichterstattung über alle Tätigkeiten hinweg ein.

1) Meine Arbeitsinhalte und Priorisierungen sind durch meine/-n Vorgesetzte/-n:

- 0) nie vorgegeben
- 1) selten vorgegeben
- 2) manchmal vorgegeben
- 3) oft vorgegeben
- 4) immer vorgegeben

Ausblenden, wenn ORGANISATIONSEINHEIT (1) „Zentrale wissenschaftliche Leitung (Präsidium, Rektorat, wissenschaftliche Geschäftsleitung etc.)“ ODER (2) „Zentrale administrative Leitung (Kanzler/in, Verwaltungsleitung, administrative Geschäftsleitung etc.)“, UND FUNKTION (1) „Leitende Funktion“

10. TAET_GESTALTUNG_ARBEITSABLAEUFE

2) Meine Arbeitsabläufe sind:

- 0) nie wiederkehrend oder standardisiert
- 1) selten wiederkehrend oder standardisiert
- 2) manchmal wiederkehrend oder standardisiert
- 3) oft wiederkehrend oder standardisiert
- 4) immer wiederkehrend oder standardisiert

11. TAET_ZUSAMMENARBEIT

Mit welchen Arbeitsbereichen arbeiten Sie in der Forschungsberichterstattung zusammen?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Personal
- Organisationsentwicklung
- Wirtschaft und Finanzen
- Recht
- Planung, Strategie und Entwicklung
- Controlling
- Berichtswesen und Statistik
- Qualitätssicherung
- Infrastruktur
- Informationstechnik
- Bibliothek
- Forschungsmanagement/-service (inkl. Transfer)
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Sonstiger Aufgabenbereich:

Offene Angaben aus „Sonstiger Aufgabenbereich“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

12. TAET_ROLLEN

Wenn Sie an Ihre Tätigkeiten in der Forschungsberichterstattung denken: Welche Rollen beschreiben Sie besonders zutreffend?

(Mehrfachnennungen möglich)

Zwei Spalten [Checkboxes]:

Ich sehe mich persönlich besonders als:

An meiner Einrichtung werde ich besonders wahrgenommen als:

- (1) Generalist/-in
- (2) Spezialist/-in
- (3) Dienstleister/-in
- (4) Techniker/-in
- (5) IT-Entwickler/-in
- (6) IT-Projektmanager/-in
- (7) Projektkoordinator/-in
- (8) Administrator/-in
- (9) Wissenschaftler/-in
- (10) Bibliothekar/-in
- (11) Berater/-in
- (12) Datenexperte/Datenexpertin
- (13) Mediator/-in
- (14) Führungskraft
- (15) Stratege/Strategin
- (16) Netzwerker/-in
- (17) Kommunikator/-in
- (18) Motivator/-in
- (19) Analyst/-in
- (20) Andere Rolle/-n, nämlich:
- (21) Andere Rolle/-n, nämlich:

Offene Angaben aus „Andere Rolle/n“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

BLOCK: SYSTEM

Im Folgenden interessieren wir uns für Datenbank- und Informationssysteme, mit denen an Ihrer Einrichtung Forschungsinformationen erfasst und vorgehalten werden.

[Mouseover am Wort „Forschungsinformationen“: Mit Forschungsinformationen sind nach einem breiten Verständnis Informationen über Forschungsaktivitäten gemeint, d.h. sogenannte Metadaten über Projekte, Publikationen, publizierte Datensätze, Infrastrukturen und Personen bzw. Teams. (Quelle: Positionspapier der DINI-AG FIS zu Forschungsinformationssystemen in Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Version 1.1, 2016).]

13. SYSTEM_STATUS

Welche der folgenden Aussagen zu solchen Systemen trifft/treffen auf Ihre Einrichtung zu?
(Mehrfachnennungen möglich, um z.B. laufende Systemwechsel darzustellen)

Ein Datenbank- und Informationssystem wird an meiner Einrichtung...

1. bereits betrieben.
2. derzeit aufgebaut (und ggf. bereits teilweise betrieben)
3. derzeit geplant.
4. weder aufgebaut, geplant noch betrieben.
5. Weiß ich nicht

Wenn SYSTEM_STATUS (4) „weder aufgebaut, geplant noch betrieben.“ ODER (5) „Weiß ich nicht“:

14. SYSTEM_UMGANG_FI

In welcher Form findet eine Erfassung bzw. Vorhaltung von Forschungsinformationen abseits einrichtungswweiter Informationssysteme an Ihrer Einrichtung statt?
(offen)

Weiß ich nicht

Aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

Wenn SYSTEM_STATUS (1) „bereits betrieben.“ :

15. SYSTEM_BETRIEB

Welches Datenbank- und Informationssystem wird an Ihrer Einrichtung betrieben?

(Mehrfachnennungen möglich)

Integriertes Forschungsinformationssystem (FIS), und zwar:

- (1) Converis (Clarivate)
- (2) DSpace-CRIS (4Science)
- (3) Eigenentwicklung
- (4) EPrints (Eprints Services)
- (5) Exploro (ExLibris)
- (6) FACTScience (QLEO GmbH)
- (7) HISinOne-RES (Hochschul-Informations-System eG)
- (8) Pure (Elsevier)
- (9) Symplectic Elements (Digital Science)
- (10) UniversiS (UniversiS GmbH)
- (11) VIVO
- (12) Anderes FIS, und zwar:
- (13) Andere/weitere Systemlösung/en, und zwar:
- (14) Weiß ich nicht

Im SUF aggregiert zu „Kommerzielles System“, „Open Source-System“, „Eigenentwicklung“, „Andere Systemlösung“ und „Weiß ich nicht“ und wie von den Befragten genannt hintereinander aufgelistet (Bsp.: Open Source-System + Eigenentwicklung).

Converis, Exploro, FACTScience, HISinOne-RES, Pure, Symplectics, UniversiS = kommerziell
DSpace-CRIS, EPrints, VIVO = OpenSource
Eigenentwicklung = Eigenentwicklung
Anderes FIS, Andere Systemlösung = Andere Systemlösung
Weiß ich nicht = Weiß ich nicht

Wenn SYSTEM_BETRIEB (1-12) [FIS-System]:

16. SYSTEM_FIS_JAHR

Seit wann wird dieses FIS an Ihrer Einrichtung betrieben?

[Jahresabfrage (2021, ..., 2010, vor 2010) für jedes genannte FIS plus „Weiß ich nicht“-Option (99)]

Im SUF aggregiert zu „vor 2010“, „2010-2015“, „2016-2021“ und wie von den Befragten genannt hintereinander aufgelistet.

Wenn SYSTEM_BETRIEB (13) [andere Systemlösung]:

17. SYSTEM_JAHR

Seit wann wird dieses System an Ihrer Einrichtung betrieben?

(Geben Sie bei mehreren Systemen einfach die Bezeichnung und das jeweilige Jahr an)

[Freitext]

(DK) Weiß ich nicht

Aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

Wenn SYSTEM_BETRIEB (1-12) [FIS-System]:

18. SYSTEM_PERSONAL_BETRIEB

Wie viele Personalstellen in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) betreuen den Betrieb dieses FIS?

(Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte)

(numerische Eingabe, 2 Nachkommastellen möglich)

[Mouseover beim Wort „Betrieb“: Betrieb umfasst hier sowohl die technische als auch die inhaltlich-fachliche Betreuung des Systems.]

(99) Kann ich nicht beurteilen

Im SUF aggregiert zu „0 bis 1“, „>1 bis 2“, „mehr als 2“ VZÄ.

Wenn SYSTEM_STATUS (2-3) „derzeit aufgebaut“ bzw. „derzeit geplant“:

19. SYSTEM_AUFBAU

Welches Datenbank- und Informationssystem ist für Ihre Forschungseinrichtung derzeit in Planung oder Aufbau?

(Mehrfachnennungen möglich)

Integriertes Forschungsinformationssystem (FIS), und zwar:

- (1) Converis (Clarivate)
- (2) DSpace-CRIS (4Science)
- (3) Eigenentwicklung
- (4) EPrints (Eprints Services)
- (5) Esploro (ExLibris)
- (6) FACTScience (QLEO GmbH)
- (7) HISinOne-RES (Hochschul-Informationssystem eG)
- (8) Pure (Elsevier)
- (9) Symplectic Elements (Digital Science)
- (10) UniversiS (UniversiS GmbH)
- (11) VIVO
- (12) Anderes FIS, und zwar:
- (13) Andere/weitere Systemlösung/en, und zwar:**
- (14) Weiß ich nicht**

Im SUF aggregiert zu „Kommerzielles System“, „Open Source-System“, „Eigenentwicklung“, „Andere Systemlösung“ und „Weiß ich nicht“ und wie von den Befragten genannt hintereinander aufgelistet (Bsp.: Open Source-System + Eigenentwicklung).

Converis, Esploro, FACTScience, HISinOne-RES, Pure, Symplectics, UniversiS = kommerziell
DSpace-CRIS, EPrints, VIVO = OpenSource
Eigenentwicklung = Eigenentwicklung
Anderes FIS, Andere Systemlösung = Andere Systemlösung
Weiß ich nicht = Weiß ich nicht

Wenn SYSTEM_AUFBAU (1-12) [FIS-System]:

20. SYSTEM_PERSONAL_AUFBAU

Wie viele Personalstellen in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) betreuen zur Zeit die Planung bzw. den Aufbau dieses FIS?

(Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte)

(Numerische Eingabe, 2 Nachkommastellen sind möglich)

(99) Kann ich nicht beurteilen

Im SUF aggregiert zu „0 bis 1“, „>1 bis 2“, „mehr als 2“ VZÄ.

Wenn SYSTEM_STATUS (1-2) „derzeit betrieben“ bzw. „derzeit aufgebaut“:

21. SYSTEM_ERFASST

Welche Forschungsinformationen werden aktuell in Ihrem System/Ihren Systemen erfasst?
(Mehrfachnennungen möglich)

- (1) Beschäftigte Personen
- (2) Personen ohne Beschäftigungsverhältnis [Mouseover: Hierzu zählen bspw. Gastaufenthalte.]
- (3) Projekte
- (4) Organisationseinheiten
- (5) Fächer
- (6) Forschungsfelder [Mouseover: Hierunter wird üblicherweise eine Menge von Forschungsaktivitäten verstanden, die sich problemorientiert mit einem thematisch abgrenzbaren Gegenstandsbereich, der quer zu Disziplinen liegt, beschreiben lassen. Vgl. das entsprechende Element im Kerndatensatz Forschung unter https://www.kerndatensatz-forschung.de/version1/Spezifikationstabelle_KDSF_v1.html]
- (7) Nachwuchsförderung [Mouseover: Hierunter können bspw. Informationen zu (Anzahl der) Promovierenden, abgeschlossenen Qualifikationsverfahren oder strukturierten Promotionsprogrammen gefasst werden. Vgl. den entsprechenden Bereich im Kerndatensatz Forschung unter https://www.kerndatensatz-forschung.de/version1/Spezifikationstabelle_KDSF_v1.html]
- (8) Drittmittel und Finanzen [Mouseover: Hierunter können bspw. Informationen zu Drittmitteleinnahmen/-erträgen, Drittmittelprojekten, sonstigen Einnahmen oder Gesamtbudget gefasst werden. Vgl. den entsprechenden Bereich im Kerndatensatz Forschung unter https://www.kerndatensatz-forschung.de/version1/Spezifikationstabelle_KDSF_v1.html]
- (9) Patente
- (10) Ausgründungen
- (11) Publikationen [Mouseover: Hierunter können neben wissenschaftlichen Publikationsformen z.B. auch nicht-wissenschaftliche Beiträge, Forschungsdaten und Software gefasst werden. Vgl. die entsprechenden Dokument- und Publikationstypen im Kerndatensatz Forschung unter https://www.kerndatensatz-forschung.de/version1/Spezifikationstabelle_KDSF_v1.html]
- (12) Forschungsinfrastrukturen
- (13) Preise und Auszeichnungen
- (14) Weitere, und zwar:
- (15) Weiß ich nicht

Offene Angaben aus „Weitere“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

Wenn SYSTEM_STATUS (1-3) „derzeit betrieben“, „derzeit aufgebaut“ bzw. „derzeit geplant“:

Wenn SYSTEM_STATUS nur (1), dann werden die in SYSTEM_ERFASST genannten Kategorien ausgeblendet:

22. SYSTEM_GEPLANT

Für welche Forschungsinformationen ist eine Erfassung in dem System/den Systemen vorgesehen?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (1) Beschäftigte Personen
- (2) Personen ohne Beschäftigungsverhältnis
- (3) Projekte
- (4) Organisationseinheiten
- (5) Fächer
- (6) Forschungsfelder
- (7) Nachwuchsförderung
- (8) Drittmittel und Finanzen
- (9) Patente
- (10) Ausgründungen
- (11) Publikationen
- (12) Forschungsinfrastrukturen
- (13) Preise und Auszeichnungen
- (14) Weitere, und zwar:
- (15) Weiß ich nicht

[Mouse-Over Texte wie oben]

Offene Angaben aus „Weitere“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

Wenn SYSTEM_STATUS (1-3) „derzeit betrieben“, „derzeit aufgebaut“ bzw. „derzeit geplant“:

23. SYSTEM_STANDARDS

An welchen Standards orientieren sich die Definitionen von Forschungsinformationen bzw. die Datenmodelle an Ihrer Einrichtung?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (1) CERIF
- (2) Kerndatensatz Forschung (KDSF)
- (3) Weitere, und zwar: (offen)
- (4) Noch offen
- (5) Keine
- (6) Weiß ich nicht

Offene Angaben aus „Weitere“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

Wenn SYSTEM_STATUS (1-2) „derzeit betrieben“ bzw. „derzeit aufgebaut“:

24. SYSTEM_MODULE

Welche Funktionalitäten/Module (z.B. CV-Ausgabe, Forschungsportal, Reporting, Analyse) sind Ihres Wissens derzeit Bestandteil des Systems/der Systeme?

[Mouse-Over „Forschungsportal“: Ein Forschungsportal ist ein Internetportal bzw. eine Webseite, welche eine öffentliche Darstellung der Forschungsaktivitäten einer Forschungseinrichtung enthält.]

Bitte tragen Sie diese Funktionalitäten/Module in die untenstehenden Zeilen ein und kreuzen die von Ihnen häufig genutzten an.

(10 Freitextzeilen plus Spalte mit Checkbox für „Nutze ich häufig“)

Freitexte im SUF aggregiert zu

- (1) „Analyse/Report“
- (2) „CV-Ausgabe“
- (3) „Forschungsportal“
- (4) „Publikationen“
- (5) „Sonstiges“

Wenn SYSTEM_STATUS (1-2) „derzeit betrieben“ bzw. „derzeit aufgebaut“

25. SYSTEM_FUNKTIONEN_FEHLEND

Welche Funktionalitäten/Module fehlen, um bestimmte Informationsbedarfe zu bedienen (und welche Informationsbedarfe sind das)?

(Offen)

(99) Kann ich nicht beurteilen

Aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

Wenn SYSTEM_STATUS (1-3) „derzeit betrieben“, „derzeit aufgebaut“ bzw. „derzeit geplant“

26. SYSTEM_MODULE_SOLL

Welche Funktionalitäten/Module (z.B. CV-Ausgabe, Forschungsportal, Reporting, Analyse) sind zukünftig für das System/die Systeme vorgesehen?

[Mouse-Over „Forschungsportal“: Ein Forschungsportal ist ein Internetportal bzw. eine Webseite, welche eine öffentliche Darstellung der Forschungsaktivitäten einer Forschungseinrichtung enthält.]

(offen)

(DK) Weiß ich nicht

Aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

Wenn SYSTEM_STATUS (1-3) „derzeit betrieben“, „derzeit aufgebaut“ bzw. „derzeit geplant“:

27. ANWENDUNG_INTERN

Für welche internen Anwendungskontexte werden Forschungsinformationen an Ihrer Einrichtung konkret eingesetzt bzw. ist der Einsatz geplant? (Mehrfachnennungen möglich)

Zwei Spalten mit Checkboxes (Eingesetzt, Geplant)

- (1) Berichterstattung an einrichtungsinterne Gremien
- (2) Jahresbericht
- (3) Promovierendenbericht
- (4) Jahresrechnung / Finanzbericht
- (5) Kosten- und Leistungsrechnung / Controlling
- (6) Programmbudget
- (7) Strukturplan / Personalplanung
- (8) Strategische Analysen
- (9) Zielvereinbarungen
- (10) Leistungsorientierte Mittelverteilung (LOM)
- (11) Qualitätsmanagement /-entwicklung
- (12) Benchmarking
- (13) Öffentlichkeitsarbeit / Außendarstellung
- (14) Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis
- (15) Untersuchung wissenschaftlichen Fehlverhaltens
- (16) Bibliometrische Dienstleistungen
- (17) Eruierung von Kooperationspartnern für Forschungsvorhaben
- (18) Sonstige interne Anwendungskontexte, und zwar: (offen)
- (19) Sonstige interne Anwendungskontexte, und zwar: (offen)
- (20) *Weiß ich nicht*

Offene Angaben aus „Sonstige interne Anwendungskontexte“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

Wenn SYSTEM_STATUS (1-3) „derzeit betrieben“, „derzeit aufgebaut“ bzw. „derzeit geplant“:

28. ANWENDUNG_EXTERN

Für welche externen Anwendungskontexte werden Forschungsinformationen an Ihrer Einrichtung konkret eingesetzt bzw. ist der Einsatz geplant?

(Mehrfachnennungen möglich)

Zwei Spalten mit Checkboxes (Eingesetzt, Geplant)

- (1) Zielvereinbarungen auf Länderebene
- (2) Anfragen von (Landes-)Parlamenten und/oder Behörden
- (3) Exzellenzstrategie
- (4) Evaluationen/Akkreditierungen/Stellungnahmen des Wissenschaftsrates (WR)
- (5) Bedienen der amtlichen Statistik
- (6) Berichte für das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
- (7) Berichte für die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK)
- (8) Berichte für die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
- (9) Berichte für sonstige Zuwendungsgeber*innen (Stiftungen, etc.)
- (10) Sonstige externe Anwendungskontexte, und zwar:
- (11) Sonstige externe Anwendungskontexte, und zwar:
- (12) *Weiß ich nicht*

Offene Angaben aus „Sonstige externe Anwendungskontexte“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

Wenn SYSTEM_STATUS (1-2) „derzeit betrieben“ bzw. „derzeit aufgebaut“:

29. NUTZER_STRATEGIEN

Wie motivieren Sie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zum regelmäßigen Eintragen ihrer Forschungsinformationen?

- (1) Wir motivieren sie durch folgende Strategien: (offen)
- (2) Sie müssen nicht zusätzlich motiviert werden, denn sie tragen die Informationen überwiegend zuverlässig ein.
- (3) Wir nutzen derzeit keine Motivierungsstrategien, aber das wäre notwendig.
- (4) Forschungsinformationen werden bei uns nicht durch die Wissenschaftler/-innen eingetragen
- (5) Anderes, und zwar: (offen)
- (6) Weiß ich nicht

Die offenen Angaben zu den Strategien [O_NUTZER_STRATEGIEN] (bei (1) „Wir motivieren sie durch folgende Strategien“ oder (5) „Anderes, und zwar“) wurden im SUF aggregiert zu:

- (1) „Effiziente Datenerfassung und Sichtbarkeit“
- (2) „Erinnern“
- (3) „LOM“
- (4) „Schulungen/Support“
- (5) „Sonstiges“
- (6) „Verbindliche Vereinbarung“

Ausblenden, wenn ORGANISATIONSEINHEIT (1) „Zentrale wissenschaftliche Leitung (Präsidium, Rektorat, wissenschaftliche Geschäftsleitung etc.)“ ODER (2) „Zentrale administrative Leitung (Kanzler/in, Verwaltungsleitung, administrative Geschäftsleitung etc.)“ UND FUNKTION (1) „Leitende Funktion“:

30. LEITUNG_HOLDUNG

Wie nehmen Sie die Haltung der Einrichtungsleitung im Hinblick auf die digital gestützte Forschungsberichterstattung wahr? Bitte beurteilen Sie dazu die Dimensionen „Interesse“ und „Investitionsbereitschaft“ auf den zugehörigen Skalen.

Desinteressiert – Interessiert

abgeneigt, finanzielle Ressourcen zu investieren - motiviert, finanzielle Ressourcen zu investieren

Antwortoptionen jeweils: Sehr (-2) – Eher (-1) – Weder noch (0) – Eher (1) – Sehr (2) plus “Kann ich nicht beurteilen“ (Checkbox)

BLOCK: KOMPETENZEN UND LEISTUNG

Nun stehen Leistungen und Kompetenzen in der Forschungsberichterstattung im Mittelpunkt.

31. EIGENE_LEISTUNGEN

Welche Ihrer Leistungen im Zusammenhang mit der Forschungsberichterstattung und zugehörigen Datenbank- und Informationssystemen nehmen Sie als besonders wichtig oder wertvoll (für Ihre Einrichtung oder auch darüber hinaus) wahr?

Leistungen können dabei konkrete Errungenschaften, regelmäßig oder dauerhaft verrichtete Tätigkeiten sowie Beratung, Services oder Verantwortlichkeiten sein. Sie können bis zu drei Leistungen nennen.

Aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

Wenn EIGENE_LEISTUNGEN nicht leer:

Ausblenden, wenn ORGANISATIONSEINHEIT = 1 oder 2 UND FUNKTION = 1 „Leitende Funktion“:

32. LEISTUNG_VORGESETZTE

Wie zufrieden sind Sie mit der Würdigung und Wertschätzung dieser Leistung durch Vorgesetzte?

[Für jedes Textfeld von EIGENE_LEISTUNGEN:]

Skala 0-100: gar nicht zufrieden → völlig zufrieden.

Da der Bezug zur Variable EIGENE_LEISTUNGEN fehlt, wurde LEISTUNG_VORGESETZTE nicht in den SUF aufgenommen.

33. KOMPETENZEN_FBE_FIS

Welche Kompetenzen sind in der Forschungsberichterstattung und bei der Arbeit mit zugehörigen Datenbank- und Informationssystemen besonders wichtig?

Kompetenzen können Fähigkeiten, Kenntnisse aber auch professionelle Einstellungen/Haltungen sein. Sie können bis zu sieben Kompetenzen nennen. Nennen Sie jedoch bitte mindestens drei. Sie müssen nicht selbst über die genannten Kompetenzen verfügen.

Achtung: Diese Frage ist uns besonders wichtig. Bitte nehmen Sie sich die Zeit und beantworten die Frage möglichst konkret und umfassend. Bitte schreiben Sie z.B. besser „Fähigkeit der Modellierung von relationalen Datenbanken“ anstatt nur „IT-Kenntnisse“.

Im SUF wurde für jede Zeile der Kompetenzen eine neue Variable (KOMP_FBE_FIS) erstellt und die qualitativen Angaben gemäß im Daten- und Methodenbericht aufgeführtem Kodierschema aggregiert.

Ausblenden, wenn KOMPETENZEN_FBE_FIS unausgefüllt:

34. STAERKEN_SCHWAECHEN

In welchen dieser Kompetenzbereiche liegen Stärken oder Schwächen von Ihnen? Bitte geben Sie dazu für jeden Kompetenzbereich eine Selbsteinschätzung auf der untenstehenden Skala ab.

[Für jedes Textfeld von KOMPETENZEN_FBE_FIS:]

- (1) Große Schwäche
- (2) Eher Schwäche
- (3) Weder noch
- (4) Eher Stärke
- (5) Große Stärke

Ausblenden, wenn KOMPETENZEN_FBE_FIS unausgefüllt ODER bei STAERKEN_SCHWAECHEN nur „Große Schwäche“ angegeben:

35. KOMP_ERWORBEN

Wann haben Sie diese Kompetenz/en erworben?

[Für jede Kompetenz außer mit „große Schwäche“ markierte:]

- (1) Überwiegend im Rahmen der aktuellen Stelle erworben
- (2) teils/teils
- (3) Überwiegend vor Antritt meiner aktuellen Stelle erworben
- (4) weiß ich nicht mehr

36. KOMP_ZUKUNFT

Wenn Sie in die Zukunft blicken: Welche Kompetenzen werden künftig immer wichtiger für die Tätigkeit rund um die Forschungsberichterstattung und zugehörigen Datenbank- und Informationssystemen werden? (Sie können bis zu drei Kompetenzen nennen)

Im SUF wurde für jede Zeile der zukünftigen Kompetenzen eine neue Variable (KOMP_ZUKUNFT) erstellt und die qualitativen Angaben gemäß im Daten- und Methodenbericht aufgeführtem Kodierschema aggregiert.

BLOCK: WEITERBILDUNG

37. WEITERBILDUNG_WICHTIG

Im Folgenden interessieren wir uns für das Thema Weiterbildung.

Wie wichtig sind die folgenden Formate für das Arbeiten und Lernen auf Ihrer aktuellen Position?

- (1) Weiterbildungen (Lehrgänge/Seminare) – i.d.R. Veranstaltungen über mehrere Tage/Wochen, üblicherweise zertifiziert
- (2) Tagungen und Konferenzen
- (3) Workshops – i.d.R. Veranstaltungen über einen oder mehrere Tage, üblicherweise nicht zertifiziert
- (4) Medien (Blogs, Zeitschriften, Mailinglisten)
- (5) Communities/Netzwerke/Arbeitsgruppen
- (6) Austausch mit direkten Kolleg/-innen
- (7) Individuelles Lernen im Arbeitsalltag

Skala: gar nicht wichtig (0) – eher nicht wichtig (1) - eher wichtig (2) - äußerst wichtig (3)

38. WEITERBILDUNG_TEILNAHME

Haben Sie im Rahmen Ihrer aktuellen Position an Weiterbildungen (Lehrgängen/Seminaren) oder Workshops teilgenommen?

- (1) Ja
- (2) Nein

Wenn WEITERBILDUNGEN_TEILNAHME = 1 („Ja“):

39. WEITERBILDUNG_ANBIETER

Wer war (jeweils) Organisator dieser Veranstaltung/en?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (1) AT.CRIS
- (2) Clarivate
- (3) Centre for Science and Technology Studies (CWTS)
- (4) Digital Science
- (5) Deutsche Initiative für Netzwerkinformation (DINI) e.V.
- (6) Elsevier
- (7) euroCRIS
- (8) Hochschul-Informationssystem (HIS) eG
- (9) Kerndatensatz Forschung (KDSF) Helpdesk
- (10) ORCID
- (11) Symplectic
- (12) Technische Informationsbibliothek (TIB)
- (13) VIVO
- (14) ZWM – Zentrum für Wissenschaftsmanagement
- (15) Eigene Einrichtung
- (16) Andere Forschungseinrichtung
- (17) Sonstige, und zwar:
- (18) Weiß ich nicht (mehr)

Im SUF wurde die Variable WEITERBILDUNG_ANBIETER aus Gründen der Anonymität durch eine Zählvariable (Anzahl der Weiterbildungsanbieter) ersetzt.

40. NETZWERKE_JN

Sind Sie derzeit Mitglied in professionellen Netzwerken, Verbänden oder Vereinen mit Nähe zum Wissenschaftsmanagement, zum Informations- oder Bibliothekswesen oder dem Bereich Forschungsinformationen bzw. Forschungsberichterstattung?

- (1) Ja
- (2) Nein

Wenn NETZWERKE_JN = 1 „Ja“:

41. NETZWERKE_MITGLIED

In welchen Netzwerken, Verbänden oder Vereinen sind Sie derzeit Mitglied?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (1) BIB – Berufsverband Information Bibliothek e.V.
- (2) DBV – Deutscher Bibliotheksverband e.V.
- (3) DeGEval – Deutsche Gesellschaft für Evaluation
- (4) DGI – Deutsche Gesellschaft für Information und Wissen e.V.
- (5) DINI – Deutsche Initiative für Netzwerkinformation e.V.
- (6) EARMA – European Association of Research Managers and Administrators
- (7) euroCRIS
- (8) FORTRAMA – Netzwerk Forschung/Transfermanagement
- (9) GfWM – Gesellschaft für Wissensmanagement
- (10) GI – Gesellschaft für Informatik (GI)
- (11) NWM Netzwerk Wissenschaftsmanagement
- (12) UniWiND – Universitätsverband zur Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland e.V.
- (13) VDB – Verein Deutscher Bibliothekarinnen und Bibliothekare e.V.
- (14) ZKI – Zentren für Kommunikations- und Informationsverarbeitung e.V.
- (15) ZWM – Zentrum für Wissenschaftsmanagement
- (16) Sonstige/s: (Bitte angeben)

Im SUF wurde die Variable NETZWERK_MITGLIED aus Gründen der Anonymität durch eine Zählvariable (Anzahl der Netzwerkmitgliedschaften) ersetzt.

42. GREMIEN

Sind Sie darüber hinaus im Zusammenhang mit der Forschungsberichterstattung in Gremien oder Arbeitsgruppen aktiv?

(Mehrfachnennung möglich)

- (1) Ja, innerhalb der Einrichtung und zwar: (offen)
- (2) Ja, außerhalb der Einrichtung und zwar: (offen)
- (3) Nein

Offene Angaben aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

BLOCK: BERUFSBIOGRAPHIE

43. BIO_FACHWECHSEL

Im Folgenden interessieren wir uns für Ihre bisherige Berufsbiographie und den Wechsel auf Ihre aktuelle Position. Bitte beschreiben Sie zunächst kurz Ihre bisherige Berufsbiographie.

(Mehrfachnennungen möglich)

- (1) Meine Berufsbiographie verlief bislang ziemlich geradlinig.
- (2) In meiner Berufsbiographie gab es einen oder mehrere markante (Fach-)Wechsel oder Umorientierungen.

44. BIO_SELBST

- (3) In meiner Berufsbiographie gab es eine oder mehrere Phase/-n selbstständiger Tätigkeit.

45. BIO_LEITUNG

- (4) Ich hatte im Laufe meines Berufslebens (vor meiner aktuellen Position) mindestens einmal eine Leitungsfunktion inne.

46. BIO_ERSTER_VERTRAG

- (5) Mein aktueller Arbeitsvertrag ist mein erster nach meiner Ausbildung/meinem Studium.

Überspringen, wenn BIO_ERSTER VERTRAG (5) „Mein aktueller Arbeitsvertrag ist mein erster.“:

47. BIO_BEREICHE

Wenn Sie an Ihre zurückliegenden Stellen denken: Welchen Tätigkeitsbereichen würden Sie diese zuordnen?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (1) Forschung
- (2) Lehre
- (3) IT
- (4) Bibliotheks- und Informationswesen
- (5) Administration/Verwaltung
- (6) Wissenschaftsmanagement
- (7) Wirtschaft
- (8) Andere/r Bereich/e, und zwar: (Bitte angeben)

Offene Angaben aus „Andere/r Bereich/e“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

Überspringen, wenn BIO_ERSTER VERTRAG (5) „Mein aktueller Arbeitsvertrag ist mein erster.“:

48. BIO_LETZTER_AG

Wo waren Sie vor Ihrer aktuellen Stelle zuletzt beschäftigt?

- (1) Bei meinem/meiner derzeitigen Arbeitgeber/-in

Bei einem/einer anderen Arbeitgeber/-in:

- (2) in derselben Stadt
- (3) im selben Bundesland
- (4) in Deutschland
- (5) im Ausland

Wenn BIO_LETZTER_AG = 2-5:

49. BIO_LETZTE_EINRICHTUNG

An welcher Art von Einrichtung waren Sie zuletzt beschäftigt?

- (1) Universität
- (2) Fachhochschule, Kunst- oder Musikhochschule oder sonstige Hochschule
- (3) Außeruniversitäre Forschungseinrichtung
- (4) Sonstige wissenschaftliche Einrichtung (z.B. Akademie, Forschungsförderer, Forschungseinrichtung des Bundes/Landes)
- (5) Bundes-/Landesbehörde
- (6) Unternehmen
- (7) Sonstiger Einrichtungstyp: (bitte angeben)

Im SUF aggregiert zu:

- (1) AUF
- (2) FH/HAW
- (3) Universität
- (4) Unternehmen
- (5) Sonstige

50. BIO_JAHR

Seit welchem Jahr haben Sie Ihre derzeitige Stelle inne?

[Dropdown liste Jahresangabe: vor 2004, 2004, ... , 2021]

Im SUF aggregiert zu:

- (1) 2018-2021
- (2) 2014-2017
- (3) 2010-2013
- (4) 2006-2009
- (5) vor 2006

51. BIO_BEFRISTUNG

Ist Ihre derzeitige Stelle befristet?

- (1) Ja
- (0) Nein

52. BIO_VERGUETUNG_GRUPPE

Wie ist Ihre derzeitige Stelle vergütet?

Entgeltgruppe:

(offen)

53. BIO_VERGUETUNG_ORDNUNG

entsprechend:

- (1) TV-L/ TV-H/ TVöD
- (2) Besoldungsordnung A
- (3) Besoldungsordnung B
- (4) Besoldungsordnung C
- (5) Besoldungsordnung W
- (6) Andere Vergütung, und zwar:

BIO_VERGUETUNG_GRUPPE und BIO_VERGUETUNG_ORDNUNG im SUF aggregiert zu
BIO_VERGUETUNG:

- (1) A/E 13
- (2) A/E 14
- (3) Andere

54. BIO_UMFANG

Welchen Umfang hat Ihre Stelle aktuell?

__ % einer Vollzeitstelle

55. QUALIFIKATION

Welche höchste formale Qualifikation war Einstellungsanforderung für Ihre Stelle?

- (1) Ausbildung
- (2) Hochschulabschluss (Bachelor oder gleichwertig)
- (3) Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig)
- (4) Promotion
- (5) Sonstiges, und zwar:
- (6) Weiß ich nicht (mehr)

Offene Angaben aus „Sonstiges“ aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

56. PROMOTION_WERT

Unabhängig von Ihrer persönlichen Qualifikation: Halten Sie eine Promotion für Ihre derzeitige Stelle für wichtig? Warum bzw. warum nicht?

(Offen)

Im SUF aggregiert zu:

- (1) Nicht wichtig
- (2) Hilfreich, aber nicht notwendig
- (3) Wichtig

BLOCK: SOZIODEMOGRAPHIE

57. SOZIO_ALTER

Abschließend bitten wir Sie noch um wenige Angaben zu Ihrer Person.

Zu welcher Altersgruppe gehören Sie?

- (1) 18-25
- (2) 26-30
- (3) 31-35
- (4) 36-40
- (5) 41-45
- (6) 46-50
- (7) 51-55
- (8) 56-60
- (9) 61-65
- (10) 66+

58. SOZIO_GESCHLECHT

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

- (1) Männlich
- (2) Weiblich
- (3) Divers
- (4) Keine Angabe

„Divers“ aus Gründen der Anonymität in „Keine Angabe“ rekodiert.

59. SOZIO_QUALIFIKATION

Welche höchste formale Qualifikation haben Sie?

- (1) Ausbildung
- (2) Bachelor oder Äquivalent
- (3) Diplom, Master oder Äquivalent
- (4) Promotion
- (5) Habilitation
- (6) Anderer Abschluss, und zwar: (Bitte angeben)

Im SUF aggregiert zu:

- (1) Bachelor oder Äquivalent
- (2) Diplom, Master oder Äquivalent
- (3) Promotion
- (4) Anderer Abschluss (inkl. Ausbildung, Habilitation)

Wenn SOZIO_QUALIFIKATION = Ausbildung:

60. SOZIO_AUSBILDUNG

Welchen Ausbildungsberuf haben Sie erlernt?

(offen)

Aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.

61. SOZIO_FACH

In welchem Fachbereich haben Sie diese Qualifikation erworben?

- (1) Geisteswissenschaften
- (2) Bibliotheks- u. Informationswissenschaften, Dokumentation
- (3) Rechtswissenschaften
- (4) Wirtschaftswissenschaften
- (5) Sozialwissenschaften
- (6) Psychologie
- (7) Mathematik, Naturwissenschaften
- (8) Ingenieurwissenschaften
- (9) Informatik
- (10) Medizin, Gesundheitswissenschaften
- (11) Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften
- (12) Kunst, Kunstwissenschaften
- (13) Sport
- (14) Sonstiger Fachbereich/sonstiges Fach: (bitte angeben)

Im SUF aggregiert zu:

- (1) Geisteswissenschaften
- (2) Bibliotheks- u. Informationswissenschaften, Dokumentation
- (3) Wirtschaftswissenschaften
- (4) Sozialwissenschaften
- (5) Mathematik, Naturwissenschaften
- (6) Sonstiger Fachbereich/sonstiges Fach

62. ABSCHLUSS_OFFEN

Abschließend möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns Ihre Anmerkungen, Kommentare oder Hinweise zu den im Rahmen dieser Befragung behandelten Themen (und auch darüber hinaus) mitzuteilen.

(offen)

Aus Gründen der Anonymität nicht in den SUF aufgenommen.